

Kraftstoff in Nachbarländern oft billiger

Wer in Deutschland Superbenzin tankt, muss erneut teuer dafür zahlen. Anfang der Woche ist der Preis für Superbenzin um vier Cent auf im Schnitt 1,70 Euro pro Liter gestiegen. Das geht aus dem heute vom Auto Club Europa (ACE) veröffentlichten Benzinpreisreport hervor. Kraftfahrer, die ins benachbarte Ausland fahren und beim Tanken sparen möchten, sollten die Kraftstoffpreise vergleichen, rät der ACE.

Günstiger als hierzulande ist dem Report zufolge das Tanken in der Schweiz (1,58 Euro), in Österreich (1,49 Euro), Tschechien (1,51 Euro), Luxemburg (1,49 Euro), Liechtenstein (1,42 Euro) sowie in Polen (1,38 Euro).

Derzeit noch teurer als in Deutschland ist das Benzin in den Niederlanden (1,88 Euro), in Dänemark (1,85 Euro) und in Belgien (1,79 Euro). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:

